

Vorschläge zur Ergänzung zu TOP 3.1 (Stellungnahme der Stadt Cottbus zum 2. Entwurf des LEP HR) von Herrn Micklich

Grundsätzliche Aussagen

- Der weitere Metropolenraum ist mit schärferen Formulierungen der Stadt Cottbus zu beschreiben und inhaltlich intensiver zu beschreiben.

II. Rahmenbedingungen

- Die länderübergreifende Zusammenarbeit ist durch interministerielle und institutionelle Zusammenarbeit zu schärfen.

III. 2 G 2.1 Strukturwandel

- Der Strukturwandel ist aus den vorliegenden Konzepten zur Bergbaufolgelandschaft, insbesondere aber auch mit wirtschaftlichen Aussagen und Forderungen der Stadt Cottbus intensiver zu formulieren.

G 5.8 Bedarfsgerechte Entwicklung

- Im Fazit ist es nicht förderlich, abweichende Forderungen zur Taktung der Anbindung an die Metropolregion zu stellen (20 min/30 min).

III. 7 Verkehrs- und Infrastrukturentwicklung

Z 7.1 Vernetzung

- Hier muss dringend auf eine beispielhafte Beschreibung der länderübergreifenden Vernetzung mit Positiveffekten für Cottbus hingewiesen werden.

Z 7.2 Verkehrsverbindungen

- Die Schienen- und Strukturinvestitionen die für Cottbus Relevanz haben, sollten prioritär benannt werden und aus den vorliegenden Konzepten zu filtern.

G 7.4 Nachhaltige Infrastrukturentwicklung

- Die Cottbuser Interessen zur Verbesserung der E-Mobilität (Straßenbahn) sollten abgeglichen und hervorgehoben werden im Zusammenhang mit Verbesserungen der Stickoxid-, Staubpartikel- und sonstigen Umweltbelastung).